

## Fragenblöcke

**Die Entscheidung liegt ganz allein bei dir. Das gilt für alle Frageblöcke. Du kannst dir gerne selbst für dich zusätzliche Fragen jeweils formulieren. Diese hier sollen nur anstoßen, in Bewegung setzen**

Ergänzend zu den Fragen gibt es in diesem Fall „Aufgaben“. Beim Zeichnen könnt ihr euch selber austoben. Gestaltet die Karten nach euren eigenen Vorstellungen, und malt sie bunt aus. Eurer Kreativität / Phantasie sind keinerlei Grenzen gesetzt

### Deine / eure Aufgabe > Länder

- Nehmt ein Blatt Papier und erstellt eine Karte mit den verschiedenen Sitzen und Zentren eures Herzens gemäß der Liste in Gesenius S. 375 /376 (s. weiter oben)
- Nehmt euch einen Bereich heraus und unterteilt ihn diesen wieder in verschiedene Regionen.
- Nehmt euch Bereich für Bereich vor.
- Die Fragen hierzu wären im Land „Antrieb, Neigungen, Entschlüsse, Pläne“
  - Was treibt mich an?
  - Welche Neigungen habe ich?
  - Welche Entschlüsse habe ich gefasst?
  - Welche Pläne habe ich?

Seid mutig und kreativ in der Erstellung der eigenen Landkarte (sie kann bunt sein, versehen mit Ortschaften, diversen Landschaften, topografisch u.v.a.)

## Länder – Völker - Sprachen

So könnte die Land-(Welt-)Karte als Grundriss unseres Herzens aussehen

Ihr dürft es gerne auch anders darstellen



Dabei müssen wir beachten und vor allem nicht vergessen (*zumindest es versuchen, daran zu denken, was nicht immer gelingt*), daß die einzelnen Bereiche sich gegenseitig beeinflussen.

**Beispiel:** Gehen meine **Pläne** nicht nach meinen **Vorstellungen**, dann melden sich meine **Gefühle und Emotionen**.

Im Land der Gefühle, Empfindungen usw. gibt es ja welche, die wir als unangenehm und lästig einstufen, wieder andere sind uns angenehm. Da könntet ihr mit verschiedenen Farben arbeiten.

In der Welt der Gedanken und Vorstellungen könnt ihr, so mein Vorschlag, mit Symbolen arbeiten:

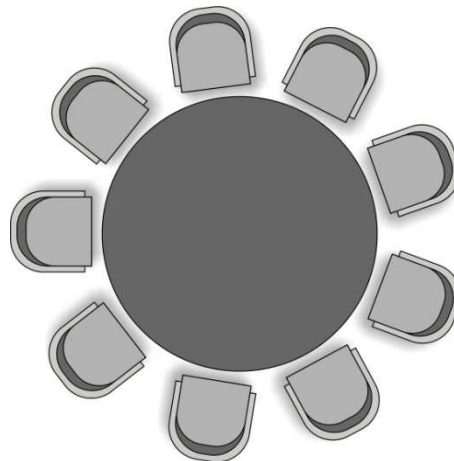
- Vogelnester = Gedanken, die sich eingenistet haben und nicht verschwinden wollen
- Wolken, helle = Gedanken, die vorbeiziehen
- Wolken, dunkel und schwer = trübe Gedanken
- Vögel hoch am Himmel = hochfliegende Gedanken

Die Lebenskraft – wie könnte das aussehen? Da könntet ihr mit Tierbildern arbeiten als Krafttiere. Welche Tiere geben euch entsprechend Kraft. An der Thematik „Krafttiere“ ist durchaus etwas dran, siehe **Jesaja 40,31** (Adler). Allerdings dürft ihr da selbst in Internet über eure Liebessuchmaschinen suchen, welche zu euch entsprechend passen. Es dürfen ganz gern mehrere Krafttiere sein. Ihr müßt euch nicht auf ein einziges beschränken.

*Das sind nur ein paar Anregungen, du kannst deine eigene Karte für dich so darstellen wie es dir persönlich entspricht. Wenn es noch mehr Bereiche gibt, die zu dir persönlich gehören, so füge diese auf deiner Karte hinzu.*

### Deine / Eure Aufgabe > Völker

- Bringe deine innere Familie an den „Runden Tisch“
- Jeder darf und soll zu Wort kommen.
- Halte schriftlich fest als Pro- und Kontraliste vor allem auch ihre Bedenken, Ängste, sonstige Gefühle. Nimm diese ernst.
- Rede mit den Bedenkenträgern und Ängstlichen über ihre Bedenken und Angst. Evtl. könnten sie sogar Recht haben.
- Erst wenn du inneren Frieden hast, bist du wirklich auf dem richtigen Weg, hast du mit ihnen die richtige Entscheidung getroffen.
- Fragen hierzu wären:
  - Was ist deine Angst? / Wovor hast du Angst?
  - Was ärgert dich?
  - Wer ist für ... / wer gegen ...?
  - Was liegt heute an, was zu tun ist?
  - ....



### Deine Aufgabe > Sprachen

- Richte dir ja dafür eine besondere Ecke im Wohnzimmer ein, wenn du magst, eine Papa-Kind-Kuschelecke.
- Vielleicht hast du da eine ganz andere Idee, wie du dich einübst, wieder mit dem Vater im Himmel zu reden.
- Fange an, langsam die Tür deines Herzens zu öffnen und kuschle erst einmal mit ihm.
- Wenn das Vertrauen etwas größer geworden ist, öffnest du dich auch langsam öffnen und du beginnst, dich ihm wieder mitzuteilen. Unser Vater ist der beste Zuhörer.
- Findet (der Vater und Du) eure persönliche gemeinsame Sprache

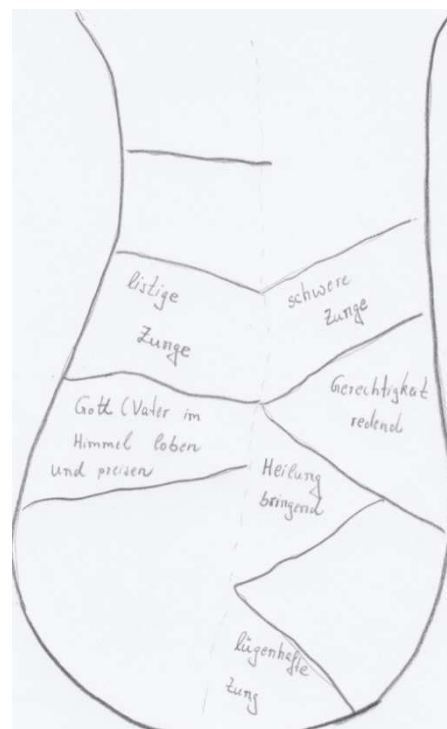


Bildquelle: „Nicht wie bei Räubers“ (Ursula Marc)

## Länder – Völker - Sprachen

### Deine / eure Aufgabe > Zunge

- Malt eine Zunge und tragt euren aktuellen „Zustand“ eurer Zunge auf diese ein.
- Orientiert euch dabei an den Beschreibungen, die in der Bibel zu finden sind.
- Dazu weiter alles, was euch sonst für euch in den Sinn kommt, z.B. vorlaute, freche Zunge
- Malt eine weitere Zunge und tragt darauf alles ein, wie sie künftig sein soll.
- Fragen hierzu wären:
  - In welchen Lebensbereichen habe ich eine schwere Zunge?
  - Auf welchen Gebieten bin ich lügenhaft, (nicht ehrlich)?
  - Preise ich den Vater im Himmel?
  - Trifft auf mich die ..... Zunge zu?
  - .....



## Länder – Völker - Sprachen

### Deine / eure Aufgabe > Alle Welt / einerlei Zunge und Sprache

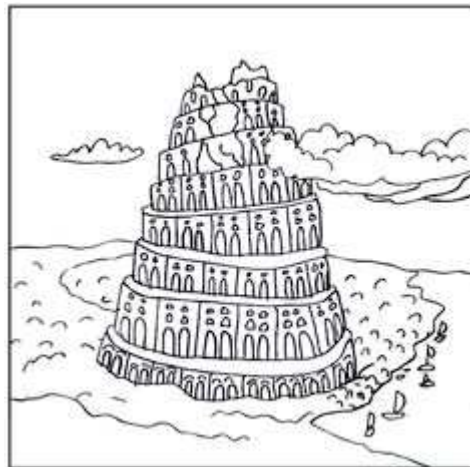
*unser eigener Turm zu Babel als nicht vollendetes Werk dient uns nun als Mahnmal.*

Unsere Aufgabe ist es nun, jeden einzelnen babylonischen Turm, den ich mir selbst in all meinen Lebensbereichen gebaut habe, die Gründe für seine Entstehung zu überprüfen.

Habe ich nun die wahren Hintergründe gefunden, so mache ich auf, um das zu suchen, was am ehesten zu mir passt.

Fragen hierzu wären:

- Was veranlasst mich, mich selbst zu erhöhen?
- Warum will ich mir einen eigenen Namen machen?



### Ein Beispiel:

Ich bin in einer Leitungsposition, bin aber mit der Zeit sehr stark damit überfordert.

Warum wollte ich unbedingt Leiter/in sein? Weil ich mich nicht unterordnen kann und will.

Meine Aufgabe nun, da eine Leitungsposition nicht zu mir passt, mich auf die Suche machen durch Ausprobieren, was meiner Person und meinen inneren Anlagen am ehesten entspricht.

## Länder – Völker - Sprachen

### Deine / eure Aufgabe > Babel

Malt für euch eine Wegekarte / Straßenkarte eures Herzens. Auf dieser Karte zeichnet ihr eure bisherigen Wege und Entscheidungen in allen Lebensbereichen nach. Diese Karte sollte alle möglichen Arten von Pfaden, Trampelpfaden, Höhenwegen, Autobahn, u.ä. enthalten.

Schaut eure Karte an. Ihr stellt fest, daß es durchaus nicht immer geradlinig war.

Fragen hierzu wären:

- Hätte ich lieber die Abzweigung nehmen sollen, anstatt an meinem persönlichen Turm zu bauen?
- Warum wollte ich lieber den breiteren Weg (Autobahn) nehmen statt den schmalen Weg
- Wo bin ich auf eigene Faust abgelenkt und habe nicht mehr der Führung des Vaters im Himmel vertraut?

### Deine / Eure Aufgabe > Nimrod: Macht / Mächte

- Achtet doch für einige Zeit auf eure Körperhaltung, Gestik, Mimik und eure Reaktion auf das Verhalten eures Umfeldes.
- Hinterfragt euch, besonders bei den aggressiven Reaktionen eurerseits, welcher rote Knopf losgegangen ist. Dieser Knopf ist ein Alarmknopf und wird insbesondere bei bestimmten „Reizwörtern“ aktiviert. Schaut euch diese genau an, arbeitet euch zur Wurzel durch und entschärft diesen roten Knopf. Vielmehr: legt ihn lahm.

Die Mächte, die meist dahinter stecken, sind Verhaltensmuster, Festlegungen, die im Laufe eures Lebens durch weitere Dejavue-Erlebnisse an Macht zugewonnen haben. Die Mächte der Finsternis freut es, insbesondere den Luzifer, wenn wir diese Muster ausleben. Er kennt unsere Schwachstellen, wie die erwähnten Reizwörter und offene Türen.

Bittet Erzengel Michael um Unterstützung im Kampf gegen diese Mächte. Zieht dabei auch die Waffenrüstung an

- Welche Körperhaltung nehmt ihr ein, wenn sich Ängste bei euch melden?
- Welche Körperhaltung nehmt ihr ein bei, ...? > Probiert das mit aus mit verschiedenen Gefühlen, Herzenshaltungen.

Ihr merkt sicherlich, daß ihr euch gedanklich steuern könnt. Gedanken und Gefühle beeinflussen sich zwar gegenseitig. Doch durch eine neue innere Haltung kann ich beides lenken, so daß mich weder Gedanken noch die Gefühle gefangen nehmen. Gefühle vor allem nur noch wahrnehmen, gelassen bleiben, und zu guter Letzt nicht mehr so schnell in Panik zu verfallen